

Presseinformation | ET: vorauss. 14. April 2008

J.M. Coetzee

Tagebuch eines schlimmen Jahres

Roman

S. Fischer Verlag

J.C., ehemals bekannter Autor aus Südafrika, jetzt in Sydney lebend, ist die Hauptfigur in »Tagebuch eines schlimmen Jahres«, dem neuen Roman von J.M. Coetzee, Literaturnobelpreisträger aus Südafrika, heute in Adelaide lebend. J.C. schreibt bittere Kurzsätze über den gegenwärtigen Zustand der Welt als Beiträge für einen Sammelband; Anya, seine Bekanntschaft aus der Waschküche, tippt sie für ihn in den PC; Alan, ihr Freund, ein schlitzohriger kleiner Broker, denkt über einen Zinsbetrug an J.C. nach. Mehrere parallel laufende Handlungsstränge bilden ein kühnes Erzählkonstrukt um J.C. auf dem scharfen Grat zwischen Distanzierung und unerbittlicher Selbstbetrachtung. Coetzees Blick aus nächster Nähe ist atemberaubend.

»Tagebuch eines schlimmen Jahres«

*Der neue aufregende Roman von J.M. Coetzee:
Vexierspiel um den Autor J.C.*

J. M. Coetzee, der 1940 in Kapstadt geboren ist und von 1972 bis 2002 als Literaturprofessor in seiner Heimatstadt lehrte, gehört zu den meistgerühmten Autoren der Gegenwart. Er wurde für seine Romane und sein umfangreiches essayistisches Werk mit zahlreichen internationalen Preisen ausgezeichnet, u. a. zweimal mit dem Booker Prize, 1983 für »Leben und Zeit des Michael K.« und 1999 für »Schande«. 2003 wurde ihm der Nobelpreis für Literatur verliehen. Seit 2002 lebt Coetzee in Adelaide, Australien.



J.M. Coetzee
Tagebuch eines schlimmen Jahres
Roman
Aus dem Englischen von
Reinhild Böhnke
ca. 288 Seiten, gebunden
ca. 19,90 Euro; 35,40 sFr (UVP)
ISBN: 978-3-10-010834-0
Foto: Jerry Bauer

